

Medienmitteilung

Programm Swiss TecLadies ist gestartet

Weibliche Technik-Talente entdecken und fördern

Zürich, 16. März 2020 – **Zu häufig unterschätzen junge Frauen ihre Fähigkeiten, insbesondere in Technik und Informatik. Das Programm Swiss TecLadies ermöglicht Mädchen, ihr technisches Talent spielerisch zu entdecken und im Rahmen eines Mentoring-Programms auszubauen. Damit leistet Swiss TecLadies einen Beitrag im Kampf gegen den Fachkräftemangel. Botschafterin des Programms ist Fanny Chollet, die erste Schweizer Militärpilotin auf der F/A-18 Hornet.**

satw it's all about
technology

Mädchen trauen sich Ausbildungen und Berufe in Technik und Informatik häufig nicht zu, auch wenn sie dafür begabt sind. So gehen viele Talente für diese Bereiche verloren. Angesichts des Fachkräftemangels ist das fatal. Nebst einer zu pessimistischen Selbsteinschätzung sind überholte Stereotypen und fehlende Rollenbilder Gründe für die Fehlentwicklung. Um dies zu korrigieren, müssen begabte Mädchen bereits früh in Technik und Informatik bestärkt und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt werden: Lob und persönliche Erfolgserlebnisse sind wichtig. Zudem braucht es Rollenbilder, um Stereotypen zu überwinden. Rollenbilder wie Hauptmann Fanny «Shotty» Chollet, die erste Schweizer F/A-18-Pilotin. «Ich engagiere mich für Swiss TecLadies, weil es ganz normal sein sollte, dass Frauen in technischen Berufen arbeiten», so die Botschafterin des Programms. Dafür ist sie laut Programmleiter Beat Schuler die ideale Wahl: «Sie hat ein technisches Studium absolviert und ist Pionierin in einem technisch geprägten, von Männern dominierten Umfeld. Als Waadtländerin hilft sie zudem, Swiss TecLadies in der Romandie bekannt zu machen, wo das Programm neben der Deutschschweiz erstmals stattfindet.»

Qualifikation via Online-Challenge

Swiss TecLadies ermöglicht Mädchen mittels einer [Online-Challenge](#), ihr Talent in Technik und Informatik spielerisch zu entdecken. Die Challenge kann vom 15. März bis 10. Juni 2020 auf dem Smartphone, Tablet oder Computer gespielt werden, in Deutsch und Französisch. Alle Interessierten – Mädchen, Knaben, Erwachsene – können teilnehmen und Preise gewinnen. Für das Mentoring-Programm können sich aber nur Mädchen von 13 bis 16 Jahren qualifizieren. Die Challenge ist so konzipiert, dass sie innert einer Schullektion absolviert oder im ergänzenden Einzelunterricht eingesetzt werden kann. Für Lehrpersonen, die sie in den Unterricht einbauen wollen, bietet die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW Anleitungen und Lernmaterial an.

Selbstvertrauen dank Rollenbildern

Im neunmonatigen Mentoring-Programm erkunden besonders interessierte und begabte Mädchen Arbeitswelten und lernen die Vielfalt technischer Themenfelder kennen. Bei der Stärkung ihres Selbstvertrauens und der Entwicklung ihre Persönlichkeit werden sie von qualifizierten Mentorinnen begleitet: Motivierten Frauen in technischen Berufen und/oder mit entsprechenden Ausbildungen. Diese Mentorinnen fungieren auch als Rollenbilder, welche die Mädchen auf ihrem Weg beraten und unterstützen. Swiss Tecladies wird 2020/21 zum zweiten Mal durchgeführt. Die bisherigen Erfahrungen mit je rund 50 Mentees und Mentorinnen waren sehr positiv. Diesmal sollen rund 60 Duos gebildet werden.

Finanziell unterstützt wird das Programm von den Akademien der Wissenschaften Schweiz, dem Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG sowie der Werner Siemens-Stiftung. Weitere Partner helfen bei der Bekanntmachung, stellen Mentorinnen oder organisieren Betriebsbesichtigungen und Workshops. Zugang zur Online-Challenge sowie alle Informationen zum Programm unter **www.tecladies.ch**.

Das [Video mit Fanny Chollet](#) ist auf Youtube zu sehen.

[Material für Lehrkräfte](#) gibt es auf der Website von Swiss Tecladies.

Kontakt

Dr. Beat Schuler | Leiter Nachwuchsförderung
+41 44 226 50 18 | beat.schuler@satw.ch

Adrian Sulzer | Leiter Kommunikation und Marketing
+41 79 602 77 12 | adrian.sulzer@satw.ch

SATW – it's all about technology

Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW ist das bedeutendste Experten-Netzwerk im Bereich Technikwissenschaften in der Schweiz und im Kontakt mit den höchsten Schweizer Gremien für Wissenschaft, Politik und Industrie. Das Netzwerk besteht aus gewählten Einzelmitgliedern, Mitgliedsgesellschaften sowie Expertinnen und Experten.

Die SATW identifiziert im Auftrag des Bundes industriell relevante technologische Entwicklungen und informiert Politik und Gesellschaft über deren Bedeutung und Konsequenzen. Als Fachorganisation mit hoher Glaubwürdigkeit vermittelt sie unabhängige, objektive und gesamtheitliche Informationen über die Technik – als Grundlage für eine fundierte Meinungsbildung. Die SATW fördert auch das Technikinteresse und -verständnis in der Bevölkerung, insbesondere bei Jugendlichen. Sie ist politisch unabhängig und nicht kommerziell. www.satw.ch